

Platz Fünf für 911 RSR

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

14/07/2014 Beim sechsten Saisonrennen der Tudor United SportsCar Championship in Kanada zeigten Nick Tandy und Richard Lietz eine fehlerfreie Leistung.

Im Canadian Tire Motorsports Park brachte das Werksteam Porsche North America einen seiner zwei Porsche 911 RSR in den Top 5 der Klasse GTLM ins Ziel. In der Klasse GTD hat das Porsche-Kundenteam Park Place Motorsports seinen ersten Saisonsieg nur knapp verpasst: Nach einem spannenden Zweikampf, der erst in der vorletzten Runde entschieden wurde, belegte sein Porsche 911 GT America den zweiten Platz.

Im Porsche 911 RSR mit der Startnummer 911 fuhr Nick Tandy (Großbritannien) den Start, bevor er den von Porsche North America eingesetzten Elfer nach weniger als einer Stunde an seinen österreichischen Teamkollegen Richard Lietz übergab. Für die letzte Rennstunde übernahm er dann wieder das Steuer. Diese Strategie und zwei fehlerfreie Boxenstopps brachten das Duo im Verlauf des 2:45 Stunden dauernden Rennens bis auf den vierten Platz nach vorne, bevor Nick Tandy schließlich als

Fünfter die Ziellinie überquerte.

Der zweite 911 RSR landete auf dem neunten Platz

Vom achten Startplatz ging Patrick Long mit dem zweiten 911 RSR von Porsche North America ins Rennen. Der Amerikaner kämpfte sich ebenfalls bis auf Rang vier nach vorne, bevor er das Auto mit der Startnummer 912 an seinen Teamkollegen Michael Christensen übergab. Nach dem Boxenstopp fand sich der junge Däne, der wie Nick Tandy und Richard Lietz nie zuvor im Canadian Tire Motorsports Park gefahren war, in dem sehr stark besetzten Feld auf dem achten Platz wieder. Er kam schließlich als Neunter ins Ziel.

Das Team Falken Tire, das als einziges Kundenteam in Nordamerika einen Porsche 911 RSR einsetzt, hatte mit dem dritten Startplatz für das beste Qualifyingergebnis für die Marke gesorgt. Startfahrer Bryan Sellers (USA) wehrte zunächst alle Angriffe seiner Verfolger ab, bevor er gegen Ende seines Stints drei Konkurrenten vorbei lassen musste. Wolf Henzler (Nürtingen) übernahm den 911 RSR auf dem sechsten Platz für die zweite Rennhälfte und beendete das Rennen als Siebter.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/platz-fuenf-fuer-911-rsr-10633.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/7b59dcd5-0c1e-4bb3-98b4-b3226fe01b15.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart